

**Zeitschrift:** Elemente der Mathematik (Beihefte zur Zeitschrift)  
**Herausgeber:** Schweizerische Mathematische Gesellschaft  
**Band:** 13 (1970)

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

BEIHEFTE ZUR ZEITSCHRIFT «ELEMENTE DER MATHEMATIK»  
SUPPLÉMENTS A LA «REVUE DE MATHÉMATIQUES ÉLÉMENTAIRES»

---

KURZE MATHEMATIKER-BIOGRAPHIEN

AUGUSTE DICK

# EMMY NOETHER

1882–1935



BIRKHÄUSER VERLAG BASEL

---

El. Math. – Beiheft Nr. 13 – 1970

Im Rahmen der Beihefte zur Zeitschrift «Elemente der Mathematik» erscheinen

**kurze Mathematiker-Biographien**

Neben den wichtigsten Daten, einer Charakteristik der Persönlichkeit und der Würdigung des Werkes an Beispielen enthält jedes Heft mehrere Illustrationen.

Bis jetzt sind erschienen:

Hefte 1–12 zu je 24 Seiten.

Beiheft Nr. 1

**Spannung und Spannungstensor**

Von Prof. Dr. H. Schüepp, Zürich. Mit 25 Figuren (1947), 24 Seiten. Nachdruck 1968.

**MATHEMATIKER-BIOGRAPHIEN:**

Beiheft Nr. 2

**Jakob Steiner**

Par le Prof. Dr. L. Kollros, professeur à l'É.P.F. Avec deux portraits et un fac-similé (1948). 24 pages.

Beiheft Nr. 3

**Leonhard Euler**

Von Prof. Dr. R. Fueter, Professor an der Universität Zürich. Mit zwei Porträts und einem Faksimile (1948). 24 Seiten. Nachdruck 1968.

Beiheft Nr. 4

**Ludwig Schläfli**

Von Prof. Dr. J. J. Burckhardt, Professor an der Universität Zürich. Mit zwei Porträts, zwei Strichzeichnungen und einem Faksimile (1948). 23 Seiten.

Beiheft Nr. 5

**Jost Bürgi und die Logarithmen**

Von Dr. E. Voellmy, Basel. Ein Porträt und zwei Wiedergaben der ersten Logarithmentafeln aus dem Jahre 1620 (1948). 24 Seiten.

Beiheft Nr. 6

**Johann und Jakob Bernoulli**

Von Prof. Dr. J. O. Fleckenstein, Professor an der Universität Basel. Zwei Porträts, vier Strichzeichnungen und zwei Faksimiles (1949). 24 Seiten.

Beiheft Nr. 7

**Evariste Galois**

Par le Prof. L. Kollros, professeur à l'É.P.F. Avec un portrait et un fac-similé (1949). 24 pages.

Beiheft Nr. 8

**Niels Henrik Abel**

Par le Prof. D. Oystein Ore, professeur à l'Université Yale, New Haven, Connecticut. Avec un portrait et un fac-similé (1950). 23 pages.

Beiheft Nr. 9

**Gaspard Monge**

Par René Taton, attaché de recherches au C.N.R.S., Paris. Avec un portrait et un fac-similé (1950). 24 pages.

Beiheft Nr. 10

**Pierre Fermat**

Par le Prof. Jean Itard, professeur au Lycée Henri-IV, Paris. Avec un portrait, un fac-similé et cinq figures (1950). 24 pages.

Beiheft Nr. 11

**Die beiden Bolyai**

Von Prof. Dr. L. v. Dávid, Leányfalu (Ungarn). Ein Porträt, vier Strichzeichnungen und zwei Faksimiles (1951). 24 Seiten.

Beiheft Nr. 12

**Der Prioritätsstreit zwischen Leibniz und Newton. I. Newton**

Von Prof. Dr. J. O. Fleckenstein, Professor an der Universität Basel. Mit einem Porträt, fünf Strichzeichnungen und einem Faksimile (1956). 27 Seiten.

Beiheft Nr. 13

**Emmy Noether (1882–1935)**

Von Dr. Auguste Dick, Wien. Mit einem Porträt, einem Faksimile und den Nekrologen von Prof. Dr. B. L. van der Waerden und Prof. Dr. Hermann Weyl (1970). 72 Seiten.

Beihefte zur Zeitschrift **«Elemente der Mathematik»**

Suppléments à la **«Revue de mathématiques élémentaires»**

---

*Beiheft Nr. 13 – 1970 – © Birkhäuser Verlag, Basel und Stuttgart*



**EMMY NOETHER**

Gottingen, 12/3. 29.

Liebe Agnes Weyl:

Lebten Dank für Ihren Brief und die gesuchten  
in Tinsdale-Briefe. Ich habe Alexanderoff, der auf dem  
Blickboden in Moskau ist - Adress: Moskau, Tvers-  
kaja, Pimenowski peremok 8, Kb. 5 (Postamt im  
Tschubrow-Verwaltungsbau) - den ihm befreundeten Fall  
mitgeteilt, und ihm vorgeschlagen, dass er  
sich von Zagoroff oder sonst wem einzuholen, um  
dass man alle Bemühungen um eine geheime  
Veröffentlichung, dann allen Formularen Ausdrücke der  
galizischen Republik ist. Dieses und dergleichen Formulare liegen  
bei Hoff und sollen, wie Hoff mir erzählte, sehr  
nur mit den privaten Briefen Zagors aus Tinsdale gehen.

Agnes Hoff ist eine einzige Dame erstaunlich  
und einfallsreich Antwoort aus Trowbridge, da  
Tinsdale für lange Zeit auf Amerikaner geprägt ist.  
Trowbridge erzählte, dass die Bemühungen von Hoff,  
und für die Wiederherstellung Zags, also für S.-Q. Monats  
gegen, eine große Belästigung in die Entwicklung  
seiner Freunde eingeschlagen; Zags gegen ihm die  
Wiederherstellung, dass Hoff englisch lehren will und

P 710 SON N : 13 ex. A

